



Regenwolke im Glas

Du brauchst:

Kleine Gefäße

Große Kanne/ Vase aus Glas

Wasser

Lebensmittelfarbe oder Krepppapier

Rasierschaum

Löffel oder für Profis Pipette



1. Fülle Wasser in die kleinen Gefäße.
Färbe das Wasser mit einigen Tropfen Lebensmittelfarbe oder indem du Krepppapier im Wasser schwenkst und dann wieder herausnimmst.



2. Fülle das große Gefäß etwa zu 7/8 mit Wasser und sprühe dann Rasierschaum darauf.
Was beobachtest du?



Der Rasierschaum vermischt sich nicht mit dem Wasser. Da er eine sehr geringe Dichte hat, schwimmt er auf dem Wasser.

Das ist unsere Wolke.

3. Gib nun einige Tropfen gefärbtes Wasser auf deine Wolke. Achte darauf, dass du die Farben nicht vermischst.
Was beobachtest du?

Wenn genug Farbwasser auf dem Schaum gelandet ist, sickert es durch und erscheint als bunte Schlieren im Wasser.



Zunächst werden die Wassertropfen von der Wolke aufgenommen. Im Schaum verbinden sie sich dann zu größeren Tropfen und werden so schwer, dass sie nach unten sickern.

Genau so ist es bei Regenwolken auch. Wolken bestehen aus ganz vielen klitzekleinen Tropfen. Es werden immer mehr und mehr, bis sie so groß und schwer sind, dass sie als Tropfen auf die Erde fallen.

Hoffen wir, dass nach viel Regen bald wieder die Sonne scheint!!

